

**DEUTSCHE ROCKWOOL
Mineralwoll GmbH & Co. OHG**

Postfach 207
45952 Gladbeck
Telefon: +49 (0) 20 43/4 08-0
Telefax: +49 (0) 20 43/4 08-4 44
www.rockwool.de

**Geschäftsbereich Hochbau
Region Nord**

Angebote/Auftragsservice
Telefon: +49 (0) 20 43/4 08-3 74
Telefax: +49 (0) 20 43/4 08-5 20

Verkaufsbüro
Postfach 207
45952 Gladbeck
Telefon: +49 (0) 20 43/4 08-3 04
Telefax: +49 (0) 20 43/4 08-2 58

**Geschäftsbereich Hochbau
Region Mitte**

Angebote/Auftragsservice
Telefon: +49 (0) 20 43/4 08-3 73
Telefax: +49 (0) 20 43/4 08-5 35

Verkaufsbüro
Postfach 207
45952 Gladbeck
Telefon: +49 (0) 20 43/4 08-4 19
Telefax: +49 (0) 20 43/4 08-6 26

**Geschäftsbereich Hochbau
Region Süd**

Angebote/Auftragsservice
Telefon: +49 (0) 20 43/4 08-2 37
Telefax: +49 (0) 20 43/4 08-5 60

Verkaufsbüro
Ruhrstraße 13
86633 Neuburg
Telefon: +49 (0) 84 31/5 01-1 83
Telefax: +49 (0) 84 31/5 01-2 00



Kommen Sie zu uns. Wir informieren Sie gerne.



Rockline 24.de
Fon: 020 43/408-408 • Fax: -401

Unsere technischen Informationen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder, verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Auflage, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die wir Ihnen auf Anforderung gerne zur Verfügung stellen. Wir verweisen insbesondere auf Ziff. VI. dieser Bedingungen, wonach wir für Planungs-, Beratungs- und Verarbeitungshinweise etc. eine wie auch immer geartete Haftung nur dann übernehmen, wenn wir auf Ihre schriftliche Anfrage hin verbindlich und schriftlich unter Bezugnahme auf ein bestimmtes, uns bekanntes Bauvorhaben mitgeteilt haben; in jedem Fall bleiben Sie verpflichtet, unsere Vorschläge unter Einbeziehung unserer Ware auf die Eignung für den von Ihnen vorgesehenen konkreten Verwendungszweck hin zu untersuchen, ggf. unter Einbeziehung von Fachingenieuren u. Ä. mehr.

Modernisierung von Schrägdächern



Für den Fachbetrieb/Fachmann



www.chance-energiesparen.de

ROCKWOOL[®]
SCHMELZPUNKT
> 1000 °C
DÄMMT PERFEKT & BRENNT NICHT

Energetische Modernisierung von Schrägdächern

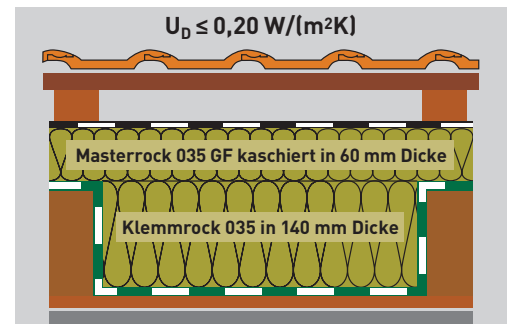
Zeitgemäße Lösung: kombinierte Auf- und Zwischensparrendämmung für einen effizienten Wärmeschutz bestehender Schrägdächer



Steigende Energiekosten machen eine energetische Modernisierung bestehender Gebäude erforderlich. Dem Schrägdach mit einem Anteil von fast 50% an der Gebäudehülle kommt hierbei eine besondere Bedeutung zu. Um einen zeitgemäßen Wärmeschutz mit all seinen Vorteilen zu realisieren, reicht es z. B. bei einer Dachumdeckung nicht mehr aus, die Wärmedämmung nur zwischen den 14 cm tiefen Sparren einzubringen.

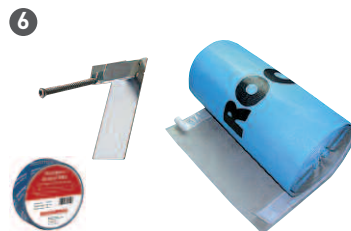
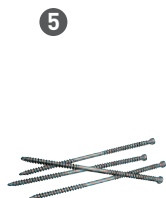
Eine Kombination mit einer Aufsparrendämmung ab 60 mm Dicke schafft diesen zusätzlichen Wärmeschutz. Dieser bietet dem Bauherrn neben der Einsparung an teurer Heizenergie einen hohen sommerlichen

Wärmeschutz und mit über 50 dB einen äußerst wirksamen Schallschutz. Die nicht-brennbare Steinwolle-Dämmung bietet eine hohe Sicherheit gegen Brandübertragung.



Masterrock 035 GF kaschert in 60 mm Dicke

Die Bestandteile des Rockwool Modernisierungspakets für Schrägdächer:



- 1 feuchtevariable Sanierungsdampfbremse **Dasatop** für die Dichtung von außen
- 2 Dampfbremse und Luftdichtungsbahn **Intello® Rockfol climate** für die Dichtung von innen
- 3 nichtbrennbarer, hoch komprimierter Dämmfilz **Klemmrock 035**
- 4 trittfeste, hoch verdichtete Steinwolle-Dämmplatte **Masterrock 035 GF** mit aufkaschierter Unterdeckbahn
- 5 Doppelgewindeschrauben **TOPSCREW** (bei 60 und 80 mm Dämmdicke) und **TWIN UD** (ab 100 mm Dämmdicke)
- 6 Zusatzprodukte wie: **Einschraubhilfe**, **First- und Kehlbahn** sowie das Rockwool **Klebeband KB2**

Einbau der Dämmung von außen bei einer Dachumdeckung



1 Luftdichtung/Dampfbremse:

Nach der Demontage der verschiedenen Schichten des vorhandenen Dachs folgt im ersten Schritt der luftdichte Abschluss. Dazu wird die feuchtevariable Sanierungsdampfbremse Rockwool Dasatop quer über die Sparren verlegt und an den Wangen der Sparren befestigt. In den Überlappungsbereichen werden die Bahnen mit dem Meisterdach Klebeband luftdicht verklebt. In den Gefachen wirkt die Dasatop wie eine Dampfbremse mit einem s_d -Wert von 2 m, auf den Sparren verringert sich ihr Sperrwert unter Feuchteinfluss auf unter 0,05 m. Dämmung und Sparren sind damit hervorragend vor Feuchteinwirkung geschützt.

2 Einbau der Dämmung zwischen den Sparren

Zwischen den Sparren erfolgt jetzt der Einbau der Dämmung. Dazu werden von der Klemmrock 035 Dämmplatten zugeschnitten (1 cm breiter als der lichte Sparrenabstand) und zwischen die Sparren geklemmt. So wird eine sichere und wärmebrückenfreie Zwischensparrendämmung gewährleistet. Sollte das Dach nicht ausgesteift sein, erfolgt jetzt der Einbau der Windrispenbänder.

3 Verlegung der Dämmplatten auf den Sparren

Im Bereich der Dachüberstände wird eine Latte in der Dicke der Dämmschicht auf die Sparren genagelt, um die gleiche Aufbauhöhe zu erreichen. Anschließend werden die Dämmplatten Masterrock 035 GF mit aufkaschierter Unterdeckbahn im Format 2.000 x 600 mm auf den Sparren verlegt. Die erste Reihe wird gegen die als Fußpunkt wirkende aufgenagelte Latte gestoßen, die weiteren Platten werden dann im Verband verlegt.

4 Verklebung der Überlappungsbereiche

Die vertikalen Überlappungen lassen sich durch den aufkaschierten Selbstklebestreifen sicher verkleben. Sollen die horizontalen Stöße ebenfalls verklebt werden, ist das Rockwool Klebeband KB2 zu verwenden. Bei der Begehung ist darauf zu achten, dass die Platten nur im Sparrenbereich begangen werden dürfen. Im Bereich von Durchdringungen, z. B. Kamine und andere Anschlüsse, bietet sich für den luftdichten Abschluss ebenfalls das Rockwool Klebeband KB2 an.

5 Statik/mechanische Befestigung

Nach dem Verlegen der ersten 4 - 5 Reihen Masterrock sollte die mechanische Befestigung erfolgen, um in Stufen von der Traufe bis zum First hochzuarbeiten. Die gesamten Lasten des Dachaufbaus werden über die Doppelgewindeschrauben in Verbindung mit den 4 x 6 cm Konterlatten abgetragen. Die Schrauben werden wechselseitig in einem Winkel von 60° eingeschraubt. Den Abstand der Schrauben ermittelt der Rockwool Dachservice unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten. Zur Zentrierung und zum sicheren Einschrauben bietet Rockwool eine Einschraubhilfe an.

6 Firstausbildung

Zur Überdeckung des Firsts und der Ausbildung von Kehlen eignet sich hervorragend die Rockwool First- und Kehlbahn.

Nachdem sämtliche Arbeiten in der Dämmebene abgeschlossen sind, werden die Dachlatten aufgenagelt und anschließend wird die Dacheindeckung verlegt.

Dämmung im Dachgeschossausbau von außen und innen

Wird das Dach vollständig entkernt, um neue Wohnräume unter dem Dach zu schaffen, so bietet es sich an, zuerst die Aufsparrendämmung von außen auf den Sparren zu verlegen. Die Befestigung wird wie bei der vorher beschriebenen Dachumdeckung vorgenommen. Die Dämmung zwischen den Sparren wird dann von innen mit der Klemmrock 035 eingebracht. Die luftdichte Verlegung der Dampfbremse Intello® Rockfol climate erfolgt anschließend mithilfe des Rockwool Klebebands KB1, KB2 sowie dem Dichtkleber DK.

